

Sitzung des Liegenschaftsausschusses der Gemeinde Felde

PROTOKOLL DER SITZUNG VOM 26.06.2018

Protokollführer: Klaus Bremmer

Anwesende Ausschussmitglieder:

H.-H. Brockmann, E.-G. Kläschen, A. Schwarz-Kaack, K. Stamm, P. Greve, K. Bremmer

entschuldigt: S. Jacobsen, Dr. N. Clausen

Weitere Anwesende:

BM Petra Paulsen, GV B.-U. Kracht, ein Bürger

Die Sitzung wird um 19:30 Uhr durch den Vorsitzenden Hans-Heinrich Brockmann eröffnet, der Liegenschaftsausschuss tagt bis einschließlich TOP 8 zusammen mit dem Finanzausschuss.

Zur Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
 - 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 - 1.3 Festlegung der Tagesordnung
 - 1.4 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 2. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder
 3. Bericht des Ausschussvorsitzenden
 4. Einwohnerfragestunde
 5. Sanierung Schule Felde, Planungsstand und Beschlussempfehlungen
 6. Privatisierung des Winterdienstes
 7. Privatisierung der Mäh-/Mulch-Arbeiten auf Straßenbanketten
 8. Verkauf des gemeindeeigenen Unimogs
 9. Instandsetzungsarbeiten DFB-Minispielfeld
 10. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
 11. Verschiedenes
 12. Schließung der Sitzung
- TOP 1.1** Die zeitgerechte und ordnungsgemäße Zustellung der Einladung wird festgestellt,
- TOP 1.2** Die Beschlussfähigkeit des Liegenschaftsausschusses wird festgestellt
- TOP 1.3** Die Tagesordnung wird festgelegt – keine Änderungsanträge
- TOP 1.4** Es besteht kein Bedarf für nichtöffentliche Punkte.
- TOP 2** Der Ausschussvorsitzende verpflichtet die bürgerlichen Mitglieder
- TOP 3** Bericht des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass:

- Preisvergleich durchgeführt für die Gestellung und Abholung der Grünabfall-Containern.
- Für die Herstellung von barrierefreien Bushaltestellen gibt es Bezuschussungsmöglichkeiten durch den Kreis RD-Eck. Der Regionalentwicklungsausschuss hat dazu entsprechende Förderrichtlinien beschlossen.

- Gefördert werden können Bushaltestellen der Kategorie 1a und 1b, dazu gehören in Felde die Haltestelle am Hasselrader Weg (1a) und am Bahnhof (1b). Am Hasselrader Weg ist eine Verlegung aufgrund einer Grundstückszufahrt in Richtung Hasselrader Weg erforderlich. Am Bahnhof reicht vermutlich die Gehwegbreite nicht aus. Das Ing-Büro Urban hat den Auftrag bekommen für beide Haltestellen die Kosten zu ermitteln und die Haltestellen in entsprechender Weise vermessen zu lassen.
- 18.05.2018 hat in der Schule im Rahmen der Kostenermittlung für den Sanierungsbedarf eine Überprüfung der Raumlufte auf Schadstoffanteile insbesondere auf Asbest- und Mineralstofffasern stattgefunden. Es konnten keine Fasern nachgewiesen werden.
- Die beschlossenen qualitätsverbessernden baulichen Maßnahmen in der KiTa sind nahezu abgeschlossen (außer Sanitärraum KiTa-Leitung). Die aufgewendeten Kosten bewegen sich im Rahmen der Haushaltsmittel. Die zugesagten Fördermittel sind bereits eingegangen.
- Frau Fehse, Leiterin der KiTa, lädt die Ausschussmitglieder zum Sommerfest am Freitag 15:30 bis 17:30 ein. Wer möchte, kann dabei die durchgeführten Maßnahmen noch einmal persönlich in Augenschein nehmen.
- Die Beregnungsanlage am Sportplatz wurde instandgesetzt. Dafür wurden 2 Steuergeräte ausgetauscht und Höhen der Regner angepasst. Zusätzlich musste die Vertikalpumpe mit diversen Dichtungs- und Lagerschäden komplett ausgetauscht werden. Geschätzte Kosten für den gesamten Aufwand ca. 7500€.
- Am Himmelfahrtstag hatten wir im Gemeindezentrum und Feuerwehr bei Starkregen einen erneuten Wassereintritt durch das Dach des Gebäudes. Die Ursachen liegen vor allem an diversen Konstruktions- und Ausführungsfehlern bei der Herstellung der Anbindungen an die Dachfenster sowie der Höhe und den Durchmesser der Überläufe an den Kupferkästen. Wasser staut in der Kehlrinne auf dem Dach. Herr Mengel hat ein LV erstellt, die Preisumfrage läuft.
- Die Badestelle ist am 1.6. abgenommen worden. Davor sind diverse Maßnahmen u.a. mit ehrenamtlichen Helfern durchgeführt worden. Außerdem ist Ende Februar in Absprache mit der UNB durch ein Unternehmen Schilf entfernt worden, so dass die Badestelle wieder geräumiger erscheint und die Wasserzirkulation am Ufer verbessert wurde.
- Die Gewährleistung für die neue Eiderbrücke läuft in diesem Jahr aus. Vor dem Ende der Verjährungsfrist muss durch ein Ing-Büro eine Hauptprüfung an dem Bauwerk durchgeführt werden. Die Verwaltung bereitet das Verfahren vor.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Olaf Greve regt an, bei der Bushaltestelle am Hasselrader Weg eine Querungshilfe für Behinderte einzubringen. Der Punkt wird mit Hinweis auf die Änderungen bei der barrierefreien Umgestaltung der Bushaltestelle im Bereich der L 48 aufgenommen.

TOP 5 Sanierungsbedarf der Grundschule Felde

Ein erstes Konzept wurde im März erstellt, am 16.04 erfolgte eine gemeinsame Begehung und anschließend die Erstellung eines Kostenvoranschlages, durch das Architekturbüro Hansen-Mengel, der am 19.06 nochmals ergänzt wurde. Dazu hat die Gemeindevertretung am 25.06.2018 festgestellt: Die Gemeindevertretung beschließt die Teilnahme am Impulsprogramm 2030 und beauftragt die Amtsverwaltung / Schulträger die gemäß Förderrichtlinien erforderlichen Unterlagen, die vom Bauamt bereits vorbereitet sind einzureichen:

- a. Investitionsmaßnahme Förderbereich 1a: Sanierungs- und Neubaumaßnahmen, bis zum 30.06.2018
- b. Aufstellung für die Fördermaßnahme 1b: Maßnahmen zur Reduzierung raumakustischer Belastungen bis zum 31.07.2018

Es wird festgehalten, dass zum weiteren Vorgehen heute noch keine Entscheidung erforderlich ist – der Antrag wird ab dem 01.10.2018, nach der Auswahl durch das Ministerium eingereicht. Wichtig ist die Aufnahme aller Punkte (Antrag auf „höchste Mittel“), weil die Bestandserhebung gespeichert wird.

Danach erfolgt die Vorstellung der Punkte (Kostenrahmen) durch den Architekten, Herrn Hauke Mengel inkl der Prioritätenanregung sowie die Erläuterung des umfangreichen Bedarfs. Bei der Messung auf KMF¹ wurden keine Fasern festgestellt.

Im Ausschuss wird rege über die Notwendigkeit und den Umfang der vorgelegten Maßnahmen diskutiert. Es wird festgelegt, dass für pädagogisch erforderliche akustische Maßnahmen das Förderprogramm abzuwarten ist.

Nach weiterer Diskussion und Feststellung des Handlungsbedarfs ("Sicherheitsrelevante Maßnahmen) wird beschlossen:

"Die dringend notwendigen Sicherheitsmaßnahmen sind per sofort umzusetzen.

Für die Positionen 6 (Drehsperrern an Fenstern - 1.575,00 €), 13 (Rauchmelder und Notausgangsleuchten - 2.250,00€ + 5.000,00 €) und 14 (Anti-Panik-Türschließungen - 6.000,00€) werden insgesamt 18.000,00 € außerplanmäßig zu Verfügung gestellt.

Die weiteren Punkte der Liste verbleiben im Antrag und werden nach Vorlage der Entscheidung des Bildungsministeriums besprochen."

Finanzausschuß (FA) - einstimmig

Liegenschaftsausschuß (LA) - einstimmig

Die Schulleitung wird über den Beschluss informiert.

Top 6 Privatisierung Winterdienst (Vorlage s. Anl 1)

Beschluss:

- **Das Amt Achterwehr wird gebeten, eine Ausschreibung bei den im Amtsbereich ansässigen Unternehmen zur Übernahme des Winterdienstes in der Gemeinde Felde analog den Regelungen in den übrigen Gemeinden des Amtes vorzunehmen und bis Ende Juli 2018 abzuschließen. Das Ergebnis wird in einer gemeinsamen Sitzung des Liegenschafts- und Finanzausschusses bewertet und zur Entscheidung der Gemeindevertretung in der ersten Sitzung nach der Sommerpause vorgelegt.**
- **Das Amt Achterwehr wird gebeten, bis zur Sitzung der GV nach der Sommerpause eine Änderung der Anlage 2 der StrRS der Gemeinde vorzubereiten.**
- **Der Dienstbeginn der Bauhofmitarbeiter wird für die Winterzeit auf 6.00 Uhr festgelegt.**

LA - einstimmig

FA - Einstimmig

Top 7 Privatisierung von Mäh-/Mulcharbeiten, (Vorlage s. Anl 2)

Beschluss:

Der Liegenschafts- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Mäharbeiten der Banketten ab 2019 zu privatisieren und dazu das Amt Achterwehr zu bitten, eine entsprechende Ausschreibung/oder Preisumfrage bei den im Amtsbereich ansässigen spezialisierten Unternehmen vorzunehmen. Auf dieser Grundlage entscheiden der Liegenschafts- und Finanzausschuss rechtzeitig gemeinsam über die Vergabe. Das Mulchgerät ist, soweit verkäuflich, einem Meistbietenden zu verkaufen.

LA - einstimmig

FA - einstimmig

Top 8 Verkauf des Unimog (Vorlage s. Anl 3)

¹ KMF – Künstliche Mineralfasern

Beschluss

" Der Liegenschafts- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Unimog nach der Fremdvergabe des Winterdienstes und der Mäharbeiten zu veräußern und dazu das Amt Achterwehr zu bitten, diesen Verkauf einzuleiten. Nach Vorliegen der Angebote entscheidet der Finanzausschuss abschließend über den Verkauf".

LA - einstimmig

FA - einstimmig

TOP 9 Instandsetzungsarbeiten DFB-Minispielplatz (Vorlage s. Anl 4)

Für Betreuung und Pflege des Spielfeldes ist der Sportverein zuständig. Dieser wird aufgefordert, vor der Instandsetzung Graffiti und Unkraut zu entfernen. HHM für eine Instandsetzung sind vorhanden.

Hierzu liegt ein Angebot einer qualifizierten Fachfirma vor.

Beschluss:

Der Liegenschaftsausschuss empfiehlt der Bürgermeisterin das Angebot aktualisieren zu lassen und die Maßnahme durchzuführen.

Einstimmig

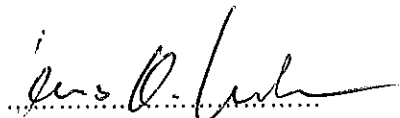
TOP 10 Anfragen / Anregungen der Ausschussmitglieder:

- Es wird das Fehlen von Verkehrsschildern im Ranzeler Weg bemängelt, Hinweis: Die Amtsverwaltung wurde beauftragt, Schilder sind bestellt
- Im Bereich des Ranzeler Weges wurde die neu angelegte Regenrinne (Entwässerungsrohr) zu tief gelegt.
Es ist eine Prüfung auf ausreichendes Gefälle durchzuführen – ggf. ist ein Baumangel anzumelden, der Ausschuss wird sich mit der Thematik erneut befassen.
- Die Schachtdeckel der erneuerten Dorfstraße sind teilweise abgesackt.
Der Zustand ist zu prüfen, ebenso welche Deckel erneuert wurden.
Bestandsaufnahme?

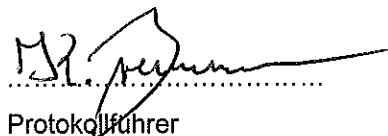
TOP 11 Verschiedenes

- Es wird darauf hingewiesen, dass zukünftig das Protokoll als Abrechnungsgrundlage für das Sitzungsgeld gilt.

TOP 12 Die Sitzung wird um 21:40 Uhr geschlossen.



Ausschussvorsitzender



Protokollführer